

FASNACHT 2018 - CHINDERUMZUG VOM SCHMUTZIGEN DONNERSTAG, 8. FEBRUAR 2018

Einhörner, Hexen und viel Risotto

MIRJAM MEIER

Nach 14 Uhr war beim Säli-park in Olten kein Durchkommen mehr. Mit bunten Konfettis und dem von den Rättschwybern offerierten Popcorn als Proviant waren die jungen Fasnächtler gerüstet für den bevorstehenden «Chinderumzug». «Wir müssen noch auf den letzten Bus warten», so der zuständige Polizist und gab kurz darauf das Zeichen, worauf sich der Tross, angeführt vom bunten Konfetti-Wagen von Obernaar Rahel und ihren Rättschwybern, in Bewegung

setzte. Weniger Umzugsteilnehmer und auch weniger Besucher waren wohl die Konsequenz der Ferienzeit. Auch wenn die Besucherzahl am Strassenrand entlang der alten Aarau-erstrasse und durch die Winkelunterführung äusserst überschaubar war, wurden die kleinen und grossen Fasnächtler schliesslich doch noch in der Altstadt von einem grossen Besucheransturm empfangen. Angekommen auf dem Ildefonsplatz, gaben die verschiedenen Guggen ihr Können zum Besten während sich Besucher und Umzugsteilnehmer beim traditionellen Risotto und Tee aufwärmen konnten. www.oltner-fasnacht.ch



Erstmals nahm der Turnverein Kappel am Umzug teil: Ein Sprössling war «härziger» als der andere: **LUCIA** (2 Jahre).



Ein Einhorn musste es sein! Mama **REGULA CASATI** aus Hägendorf mit **EMMA-SOPHIA** (3 Jahre).



MICHI PORTMANN, seit 14 Jahren Mitglied der **GUGGI ZUNFT ZU OLTEN**, mit dem 15 Monate alten **KILIAN**, dem jüngsten Spross der altherwürdigen Zunft.



Fuko-Rats- und Herregäger Guggemusig Olten-Mitglied **RETO ULRICH** (dritter v.l.) mit Fasnachtskameraden.

Freudig wurde der Umzug, allen voran die bunten **RÄTSCHWYBER** mit **OBERNAAR RAHEL**, von zahlreichen Besuchern in der Altstadt erwartet. Jede Muskelkraft war willkommen, um das Gefährt den Anstieg hinauf zu manövrieren.



Der Besuch des Chinderumzuges hat für Grosi **URSULA WYSS** aus Kappel, die für ihre Enkel **ALINE** (4 Jahre) und **MARC** (6 Jahre) die Kostüme selbst näht, Tradition.



(v.l.) **MIRJAM** (9 Jahre) und **RAHEL** (7 Jahre) - von Mama geschminkt - warteten aufgeregt auf den Start des Umzuges.



STEFANIE RYSER aus Hägendorf nahm erstmals mit **ANNA LENA** (4 Jahre) und **SELIN** (4 Jahre) (r.) am Chinderumzug teil.



FUKO-RÄTIN MARION RAUBER schenkte nach dem Umzug wärmenden Tee aus, was auch **PAPAPALAGI-MITGLIED DOMINIK PROFOS** gerne in Anspruch nahm.

FUKO-RATS-MITGLIED ROLF WALSER überreichte den **KLEINEN UMZUGS-BESUCHERN** kostenlos eine «Chinderplagette», die in diesem Jahr in vier verschiedenen Farben erhältlich war.

